

Türkische Gemeinde in Hamburg  
und Umgebung e.V.  
Hamburg ve Çevresi Türk Toplumu

TGH ♦ Hospitalstr. 111 ♦ Haus 7 ♦ 22767 Hamburg



Hamburg 18.12.2017

## TGH-Pressemitteilung

### Gedenken an Ramazan Avcı

Am Donnerstag, den 21. Dezember erinnert die Türkische Gemeinde in Hamburg und Umgebung e.V. an ein schreckliches Ereignis vor 32 Jahren. Am 21.12.1985 wurde der damals 26-jährige Ramazan Avcı, sein Bruder und ein Freund von einer Gruppe rechtsextremer Skinheads grundlos angegriffen und brutal zusammengeschlagen. Ramazan Avcı verstarb drei Tage später am Heiligen Abend an den Folgen seiner Verletzungen und hinterließ seine hochschwängere Frau. Diese Tat hat für großes mediales Aufsehen gesorgt und einer Frau ihren Mann, einem Ungeborenen den Vater und einer Familie ihren Sohn genommen. Wir verneigen uns im Andenken an Ramazan Avcı.

Eine Reaktion auf dieses rassistisch motivierte Verbrechen war die Gründung des *Bündnisses Türkischer Einwanderer*, aus dem heraus sich im Laufe der Jahre dann die *Türkische Gemeinde in Hamburg und Umgebung e.V. (TGH)* konstituierte. Zum Andenken an Ramazan Avcı wurde im Jahr 2012 auf Betreiben der TGH und anderer Akteure und Initiativen der Landwehrplatz in *Ramazan-Avcı-Platz* umbenannt und ein Gedenkstein aufgestellt.

---

**Türkische Gemeinde** in  
Hamburg und Umgebung e.V.  
Hospitalstraße 111/Haus 7  
22767 Hamburg (Altona)  
Tel.: 040/413 66 09-0  
Fax: 040 413 66 09-69

**Vereinsregister:** VR11321  
**Amtsgericht:** Hamburg Abt. 69  
**Vorsitzender:** Mesut Sipahi  
**Steuernummer:** 17/441/12547  
[info@tghamburg.de](mailto:info@tghamburg.de)

**Bankverbindung:**  
Hamburger Sparkasse  
Kto: 1226 123 899  
BLZ: 200 505 50  
[www.tghamburg.de](http://www.tghamburg.de)

**Türkische Gemeinde** in  
Hamburg und Umgebung e.V.  
Möllner Landstr. 2-4  
22111 Hamburg (Billstedt)  
Tel.: 040/413 66 09-54  
Fax: 040/413 66 09-59

---

Ziel der TGH damals wie heute, ist das öffentliche Eintreten gegen Rassismus und Ausländerfeindlichkeit und für das friedliche Miteinander aller Bevölkerungsgruppen. Die NSU-Mordserie führt uns drastisch vor Augen, dass das Potenzial für ähnlich motivierte Verbrechen nach wie vor in unserer Gesellschaft vorhanden ist. Daneben ist auch der Umgang der Politik und Verwaltung mit diesen Morden nicht nur für türkischstämmige Menschen zutiefst verstörend und beunruhigend.

Gerade in diesen Zeiten gilt es das Gedenken an die Opfer wach zu halten und nicht müde zu werden, sich für die Aufklärung der Verbrechen einzusetzen. Die Türkische Gemeinde Hamburg ruft deshalb zur Teilnahme am stillen Gedenken an Ramazan Avci und einer Kranzniederlegung am Donnerstag, den 21.12. 2017 um 18.00 Uhr, auf dem Ramazan-Avci-Platz (SBahn - Landwehr) auf.

**Der Vorstand der Türkischen Gemeinde in Hamburg und Umgebung e.V. (TGH)**